

Herren Bezirksliga

VfL Pfullingen : SV Weilheim
Samstag, 05.03.2022, 18:30 Uhr

Glaser beendet mit seinem Sieg den Mannschaftskampf

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des SV Weilheim im umdatierten Spiel der Herren Bezirksliga beim VfL Pfullingen benennen, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Samstagabend mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 30:11 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Simon Hackenberg, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Die siebringende Taktik fehlte Schimassek und Fetzer bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Schaaake und Haug ab dem ersten Ballwechsel. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekamen Schäfer / Münsterlein bei der letztlich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Hackenberg / Glaser. Das musste man neidlos anerkennen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Rieger / Kegel letztlich parat, um Bürker / Weiß final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 8:11, 7:11. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzel. Zwischenzeitlich musste Christoph Schäfer zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Dominik Glaser aber dennoch sicher mit 11:3, 3:11, 11:5, 11:8 ein. Nach gewonnenem ersten Satz gab derweil Martin Schimassek das Spiel gegen Simon Hackenberg noch aus der Hand und verlor mit 11:8, 3:11, 6:11, 4:11. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim 6:11, 7:11, 8:11 gegen Gerhard Bürker fand Berthold Fetzer von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekam Alexander Rieger bei der unterm Strich klaren 0:3 Niederlage gegen Jens Schaaake. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Michael Kegel und Alexander Haug, das Michael Kegel letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Kaum was zu bestellen hatte indes Andreas Münsterlein bei seinem 0:3 gegen Martin Weiß. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Unglücklich war Christoph Schäfer in der Partie gegen Simon Hackenberg, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Eine umkämpfte Niederlage gab es dann für Martin Schimassek beim 2:3 gegen Dominik Glaser. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den SV Weilheim die Halle.

Durch diese Niederlage hat der VfL Pfullingen in der Saison nun 2 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 20.03.2022 gegen den TSV Sickenhausen an. Für den SV Weilheim steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Stein am 12.03.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 17:5 geht.

Statistik:

VfL Pfullingen

Doppel: Schimassek / Fetzer 0:1, Schäfer / Münsterlein 0:1, Rieger / Kegel 0:1

Einzel: C. Schäfer 1:1, M. Schimassek 0:2, B. Fetzer 0:1, A. Rieger 0:1, M. Kegel 1:0, A. Münsterlein 0:1

SV Weilheim

Doppel: Hackenberg / Glaser 1:0, Schaake / Haug 1:0, Bürker / Weiß 1:0

Einzel: S. Hackenberg 2:0, D. Glaser 1:1, J. Schaake 1:0, G. Bürker 1:0, M. Weiß 1:0, A. Haug 0:1